

Wiener Landtag (4)

Utl.: Änderung des Wiener Tierhaltegesetzes =

Wien (OTS) - LAbg Dr. Herbert Madejski (FPÖ) brachte einen Geschäftsordnungsantrag ein, da die "Hunderasse-Liste vollkommen unsinnig" sei. Der entsprechende SPÖ-Antrag sei verfassungswidrig, da das Gesetz aufgehoben werde, so Madejski.

Der Erste Präsident des Landtages Prof. Harry Kopietz (SPÖ) entzog Dr. Herbert Madejski (FPÖ) das Wort, da er sich nicht an die Geschäftsordnung gehalten hätte und unterbrach die Sitzung für die Abhaltung einer Präsidiale. Nach wenigen Minuten wurde die Sitzung wieder aufgenommen. Auf Antrag von Madejski, der von FPÖ und ÖVP angenommen wurde, wurde über den SPÖ-Antrag namentlich abgestimmt.

Abstimmung: 48 Abgeordnete stimmten mit "Ja", 35 mit "Nein" - somit wurde das Gesetz zur zweiten Lesung angenommen. Das Tierhaltegesetz wurde in der zweiten Lesung mit den Stimmen der SPÖ beschlossen.

Der Landtag endete gegen 12.25 Uhr. (Schluss) cwk/hul

Rückfragehinweis:

PID-Rathauskorrespondenz:

www.wien.at/vtx/vtx-rk-xlink/

Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (MA 53)

Diensthabender Redakteur

Telefon: 01 4000-81081

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0204 2010-04-19/13:29

191329 Apr 10

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20100419_OTS0204